

R53 Kurz übersetztes Getriebe

Beitrag von „samurai_79“ vom 30.9.2018, 13:18

Hallo in die Runde,

Frage, da es ja schon mal einen Unterscheid zwischen PFL und FL-Getriebe gibt (FL ist wohl etwas kürzer), wäre ein Wechsel (mal für die Zukunft 😊) für mich und meinem PFL Kackfass eine Überlegung wert.

Allerdings bin ich der Ansicht, dass wenn man schon ein anderes Getriebe reinhauen möchte und einem Top-Speed ziemlich wurst ist, dass man dann gleich konsequent ein **deutlich** kürzer übersetztes Getriebe nehmen könnte.

Ich gebe ja zu, es ist ganz witzig, wenn man mal ein paar große Karren auf der Autobahn abhängt - ist aber auf Dauer auch öde (zumindest für mich). Lieber hätte ich dafür signifikant bessere Performance, bzw. Beschleunigung. Da reicht mir sogar ein Top Speed von nur 170/180.

Es gäbe da z.B ein passendes, [sequentielles Getriebe von Quaife](#), dass SEHR lecker wäre, dieses liegt aber leider auch preislich jenseits von Gut und Böse 🤔

Also, die Frage lautet demnach: hat jemand damit (kürzer übersetztes FL Getriebe) bereits Erfahrung sammeln können? (Hersteller, Übersetzungs-Empfehlungen etc.?)

Danke im Voraus für euren Input dazu! 🙌👍🙌